

# Notwendige Richtlinien für unsere Abonnenten

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **39 (1982)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-969936>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Patienten zurückzuziehen, denn noch immer ist er gewissenhaft für sie besorgt, indem er sich trotz seinem hohen Alter noch immer tätig für sie einsetzt. Bei diesem regen Einsatz unterstützt ihn seine tüchtige Frau, da auch sie in der von ihrem Manne vertretenen Ganzheitsmedizin ausgebildet ist. Noch immer besitzt Professor Kötschau die vortreffliche Veranlagung, sich seinen Aufgaben freudig zur Verfügung zu stellen. Wir wünschen ihm und seiner gleichgesinnten Lebensgefährtin daher noch weitere, befriedigende Jahre erfolgreicher Tätigkeit zum Wohle seiner Patienten. Seine Liebe zu seinen Mitmenschen sowie zu seinem Arztberuf ist für Professor Kötschau noch immer der Ansporn, sein hochbetagtes Leben mit der Genugtuung grosser Arbeitsfreudigkeit erfüllen zu können, und das erstaunlicherweise in einer Zeit, in der eher Arbeitsmüdigkeit vorherrscht, als der Ausdruck unermüden Arbeitswillens.

### **Zur Beachtung**

Wer sich in Teufen in unsere Praxis begeben möchte, sollte sich zuvor telefonisch anmelden unter der Nummer 071/33 10 23. Wir verfügen nun über drei Linien, damit man telefonisch rascher durchkommt.

Urinsendungen sollten anfangs der Woche in Teufen eintreffen, damit sie über das Wochenende nicht liegenbleiben, was das Untersuchungsergebnis beeinträchtigen kann.

Unseren deutschen Patienten von Konstanz und Umgebung möchten wir mitteilen, dass die Praxis unseres früheren Mitarbeiters, Herrn Henschenmacher, von Herrn Vogt, Heilpraktiker, übernommen worden ist.

Seine Praxis befindet sich in Konstanz an der Marktstätte 22.

### **BIOCHEMISCHER VEREIN ZÜRICH**

Einladung zur Generalversammlung  
Dienstag, den 19. Januar 1982, 20 Uhr,  
im Restaurant «Löwenbräu Urania», 1. Stock.

Der Vorstand hofft auf ein zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

### **Notwendige Richtlinien für unsere Abonnenten**

Bekanntlich wird unsere Administration auf die elektronische Datenverarbeitung umgestellt. Wir möchten an dieser Stelle einige wichtige Richtlinien wiederholen und bitten, diese unbedingt zu beachten:

1. Alle Adressangaben sollten unter Bekanntgabe der Postleitzahl auf alle Fälle gut leserlich sein, wobei sich Blockschrift immer bewährt hat. Das schaltet unnötige Sucharbeit aus und lohnt sich für uns. Dies gilt auch bei Aufgabe von Geschenkabonementen.

2. Bei Neubestellungen ist folgende Vereinfachung zu berücksichtigen: Die Meldung sollte separat, also ohne Beifügung anderweitiger Berichte, direkt gesandt werden an:

*Administration GN, Schoch & Co. AG,  
Postfach, CH-3072 Ostermundigen*

3. Wir bedienen unsere Abonnenten in Deutschland erstmals mit einer vorgedruckten Zahlkarte, die im Januar zum Versand gelangen wird. Wir bitten dringend, die Zahlung der Abonnementsgebühr 1982 nur mit dieser Zahlkarte vorzunehmen. Warten Sie bitte ab, bis diese Zahlkarte eintrifft, und zahlen Sie nicht im voraus. Sie erleichtern uns damit unsere Arbeit.

4. Unsere Abonnenten in Deutschland senden uns oft Bankchecks mit mangelhaften Adressangaben und undeutlicher Schrift. Das verursacht uns unnötige Mehrarbeit. Auch Zahlungen für Dritte erfordern ebenfalls genaue Adressangabe, sowohl des Abonnenten als auch des Absenders.

Die Berücksichtigung dieser Hinweise bereitet dem einzelnen bestimmt keine grosse Mühe, ist aber für uns eine beachtliche Hilfe, um die Arbeit gewissenhaft und zuverlässig durchführen zu können. Unser Dank gebührt daher den rücksichtsvollen Abonnenten.

*Administration GN  
Schoch & Co. AG  
CH-3072 Ostermundigen*